

**Betreff:**

Transport von Schüler\*innen durch die Landeshauptstadt Wiesbaden  
-Antrag der LINKE&PIRATEN Rathausfraktion Wiesbaden vom 17.02.2021-

**Antragstext:**

Schüler\*innen von Förderschulen werden von der Stadt bzw. durch sie beauftragte Unternehmen zu ihren Förderschulen gefahren. Hinsichtlich des Transports, auch des Umgangs der Fahrer mit den zum Teil behinderten Schüler\*innen, wird bisweilen Klage geführt. Hierbei soll es große Leistungsunterschiede zwischen den Auftragnehmern bzw. ihren Fahrern geben. Da es sich bei den zu Befördernden um Schüler\*innen mit besonderem Förderbedarf handelt, ist eine entsprechende Unterweisung bzw. Qualifikation der Fahrer\*innen erforderlich, die bisweilen nicht gegeben scheint.

Der Ausschuss wolle beschließen:

Der Magistrat möge folgende Fragen beantworten:

- 1) Wie viele Unternehmen sind mit wie vielen Fahrzeugen mit dem täglichen Transport von Förderschüler\*innen beauftragt?
- 2) Welche Kriterien sind bei der Auftragsvergabe an die Transportunternehmen für die Vergabe durch die Landeshauptstadt Wiesbaden entscheidend?
- 3) Wie werden diese Kriterien gewichtet?
- 4) Für welche Zeiträume werden die Aufträge vergeben?
- 5) Wie lange laufen die aktuellen Verträge noch?
- 6) Wie wird die Qualitätskontrolle der Leistungen der beauftragten Unternehmen sichergestellt?
- 7) Inwieweit werden hierzu systematische Nutzerbefragungen durchgeführt bzw. Daten erhoben?

Wiesbaden, 17.02.2021